



Reifensensor-Container

Montage des Containers und Einbau des Reifensensors

- D** Installationsanleitung
Reifensensor-Container mit REMA TIP TOP

1	Einleitung	3
1.1	Verwendung.....	3
1.2	Sicherheitshinweise.....	3
1.3	Informationen zu dieser Installationsanleitung.....	4
1.4	Gewährleistungsbestimmungen.....	5
1.5	Haftungsbeschränkung.....	5
2	Aufbau und Funktion	6
2.1	Funktionsbeschreibung.....	6
2.2	Übersicht.....	6
3	Montage	7
3.1	Allgemeine Hinweise.....	7
3.2	Einbau des Reifensensor-Containers mit Reifensensor.....	7
3.3	Endkontrolle der Vulkanisationsverbindung des Reifensensor-Containers.....	18
3.4	Hinweise zur Reifenmontage.....	19
3.5	Runderneuerung.....	19
3.6	Weiterverwendung des Reifensensors bei Um-/Neumontage eines Reifens.....	19
4	Technische Daten	20
4.1	Umgebungsbedingungen.....	20
4.2	Reifensensor-Container.....	20
4.3	Reifensensor.....	20
4.4	Zulässige Reifen.....	21
5	Entsorgung	22

HINWEIS	
----------------	--

Diese Montageanleitung nur in Verbindung mit den „General Safety Notes“ (Dokument-Nr.: General_Safety_V01_122020) anwenden.

1 Einleitung

1.1 Verwendung

1.1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Reifensensor-Container ist ausschließlich dazu bestimmt, in einem Nutzfahrzeugreifen gemäß den Vorgaben (Siehe Kapitel „**4.4 Zulässige Reifen**“) montiert zu werden sowie einen entsprechenden Reifensensor aufzunehmen und für den Betrieb sicher im Reifen zu halten.

1.1.2 Vorhersehbarer Fehlgebrauch

Jede über die bestimmungsgemäße Verwendung hinausgehende und/oder anderartige Benutzung des Reifensensor-Containers sowie des Systems ist nicht zulässig.

Ansprüche jeglicher Art wegen Schäden aus nicht bestimmungsgemäßer Verwendung sind ausgeschlossen.

1.2 Sicherheitshinweise

Neben den in dieser Installationsanleitung aufgeführten Sicherheitshinweisen müssen die zum Produkt gehörenden „General Safety Notes“ (Dokument-Nr.: General_Safety_V01_122020) beachtet werden.

Gefährdungen, die bei einem speziellen Handlungsschritt auftreten können, sind vor dem Handlungsschritt beschrieben.

Bei Nichtbeachtung der „General Safety Notes“ und der in dieser Installationsanleitung aufgeführten Sicherheitshinweise und Handlungsanweisungen können erhebliche Gefahren entstehen.

1.3 Informationen zu dieser Installationsanleitung

Diese Installationsanleitung richtet sich an Fachpersonal von Werkstätten für Reifenmontage, Reifenreparatur und Reifenservice.

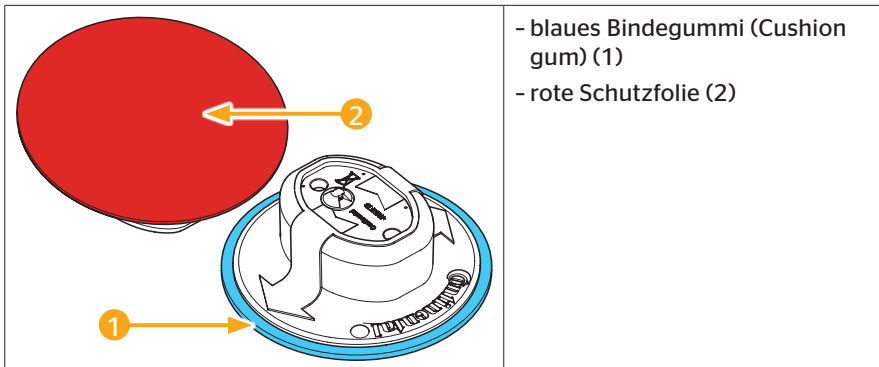
Als Fachpersonal gilt Personal, das:

- Fachkenntnisse in der Reifenmontage und -reparatur besitzt,
- durch einen qualifizierten Trainer, der ein offizielles Zertifikat von der Firma REMA TIP TOP AG besitzt, geschult wurde.

Die Zertifizierung des Trainers und das Schulungszertifikat des Montagepersonals muss dokumentiert werden.

Mit den Inhalten dieser Installationsanleitung kann der Reifensensor-Container in Reifen von Nutzfahrzeugen installiert werden.

Die hier enthaltenen Informationen und Arbeitsanweisungen beziehen sich ausschließlich auf den Reifensensor-Container mit den folgenden Merkmalen:



1.4 Gewährleistungsbestimmungen

Es gelten die jeweils anwendbaren „Allgemeinen Geschäftsbedingungen Continental AG“ mit Ausnahme möglicher abweichender vertraglicher Vereinbarungen.

1.5 Haftungsbeschränkung

Continental Reifen Deutschland GmbH übernimmt keine Haftung für Schäden und Betriebsstörungen aufgrund von

- Nichtbeachtung dieser Installationsanleitung,
- nicht bestimmungsgemäßer Verwendung,
- Einsatz von nicht oder nicht ausreichend ausgebildetem und entsprechend spezifisch geschultem Personal,
- fehlerhafter Installation,
- Nichtverwendung von Originalersatz- und -zubehörteilen,
- technischen Veränderungen und Umbauten, Umbauten und Veränderungen an dem System sind ausdrücklich verboten.
- Nichtdurchführung der vorgeschriebenen optischen Kontrolle (siehe Kapitel „**3.3 Endkontrolle der Vulkanisationsverbindung des Reifensensor-Containers**“) nach dem Einbau des Reifensensors.

HINWEIS	
<ul style="list-style-type: none">▶ Montage des Reifensensors kann zum Erlöschen der Gewährleistung des Reifenherstellers führen. Bitte vorher mit dem zuständigen Reifenhersteller abklären. Continental haftet nicht für Schäden, Kosten oder Ansprüche, die sich aus dem Verlust einer Garantieabdeckung und Gewährleistung ergeben.▶ Der Installateur übernimmt alle Risiken, die mit einer unsachgemäßen Installation verbunden sind.▶ In Zusammenhang mit dem Einsatz von Wuchstsubstanzen kann die Funktionalität des Sensors beeinträchtigt werden und die Gewährleistungsansprüche erlöschen.	

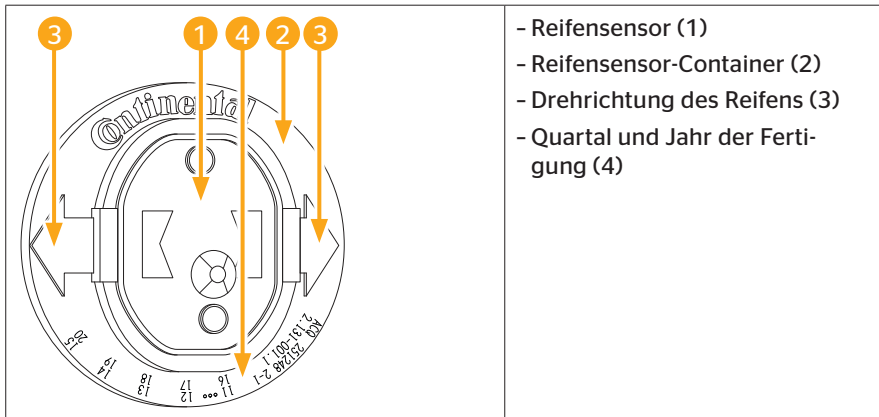
2 Aufbau und Funktion

2.1 Funktionsbeschreibung

Die Reifensensoren werden in Reifensensor-Containern auf der Innenseite der Reifen befestigt. Die Reifensensor-Container werden mit ihrem Bindegummi durch ein spezielles Kaltvulkanisationsmittel auf eine vorbereitete Fläche auf die Reifeninnenschicht befestigt.

Die Reifensensoren werden in die Reifensensor-Container eingesetzt und umfassen einen Drucksensor, einen Temperatursensor, einen Beschleunigungssensor, einen Schaltkreis zur Auswertung, einen Funksender und eine Lithium-Batterie. Die Einheit ist in einem Kunststoffgehäuse vergossen.

2.2 Übersicht



3 Montage



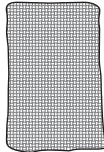
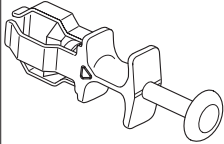
3.1 Allgemeine Hinweise

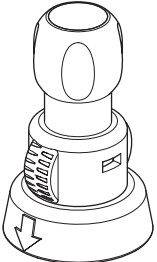
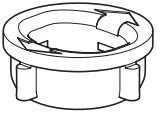

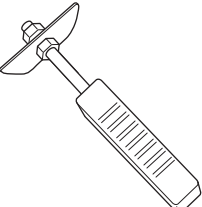
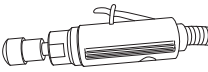
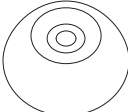
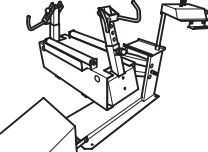
- Für die korrekte Montage die Reihenfolge der im folgenden beschriebenen Montageschritte unbedingt einhalten.
- Der Reifensensor und Reifensensor-Container müssen spätestens 2 Jahre nach dem Verpacken wegen Alterung der Kunststoffe (insbesondere des Reifensensor-Containers) sowie wegen der Batterielagerzeit des Reifensensors vor Benutzung (Lebensdauer im Betrieb) montiert werden (Verpackdatum dem Aufkleber entnehmen).
- Für die chemischen Werk- und Hilfsstoffe kann die Verwendungsdauer kürzer sein (Hinweise zur Lagerungszeit und -art auf der Verpackung beachten).

3.2 Einbau des Reifensensor-Containers mit Reifensensor

3.2.1 Erforderliche Werkzeuge


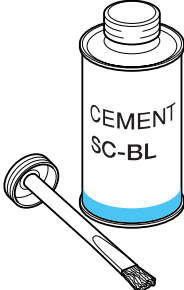
Alle nachfolgend aufgeführten Werkzeuge und Materialien sind nicht Bestandteil des Lieferumfangs.

Schutzhandschuhe	
1 x Messingbürste Zum Entfernen von Staubpartikeln von den vorbereiteten Oberflächen	
1 x Fusselfreie Papiereinwegtücher Reinigungstücher zur Reinigung der Vulkanisationsflächen.	
1 x HAZET Werkzeug Artikel Nr.: 17341410000 Werkzeug zum Einsetzen des Reifensensors in den Reifensensor-Container.	

<p>1 x Andrückwerkzeug 2 Artikel Nr.: 17341750000 Werkzeug zum Andrücken des Reifensensors mit Reifensensor-Container beim Aufbringen auf die Vulkanisationsfläche.</p>	
<p>1 x Inlax (Einlage) für Andrückwerkzeug 2 Einlage als Aufnahme für den Reifensensor-Container im Andrückwerkzeug</p>	
<p>1 x Reifenreparatur-/Andruckwalze Werkzeug zum Andrücken der Vulkanisationsfläche des Reifensensor-Containers.</p>	
<p>1 x Reinigungs-Schaber Artikel Nr.: 17341080000 Schaber zur Vorbehandlung der Reifeninnenschicht.</p>	
<p>Druckluftschleifer, langsam laufend (max. 4000 U/min)</p>	
<p>Konturscheibe, für niedrige Drehzahl (65 mm, K 36)</p>	
<p>1 x Reifenspreizer Zum Fixieren und Spreizen des Reifens während der Bearbeitung.</p>	

Montage

3.2.2 Erforderliche Materialien

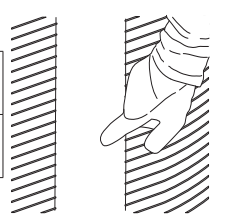
ACHTUNG	Sachschaden!
<p>Werden andere Mittel, als das vorgeschriebene Kaltvulkanisationsmittel und das vorgeschriebene Reinigungsmittel verwendet oder die Installationsvorgaben nicht beachtet, kann sich der Reifensensor bzw. der Reifensensor-Container lösen. Dies kann zu Beschädigung des Reifens und des Reifensensors führen.</p> <ul style="list-style-type: none">▶ Für die Reinigung der Installationsfläche wird „Liquid Buffer“ oder „Pre-Buff Cleaner“ der Fa. REMA TIP TOP vorgeschrieben. Bei der Nutzung anderer Produkte kann nicht gewährleistet werden, dass die Haftverbindung ausreichend ist.▶ Beim Einbau des Reifensensors zwingend CEMENT SC-BL von REMA TIP TOP verwenden.▶ Sicherheitshinweise zum Kaltvulkanisationsmittel CEMENT SC-BL beachten.▶ Der Reifen und der Reifensensor-Container müssen der empfohlenen Umgebungstemperatur entsprechen.▶ Nach der empfohlenen Anpressdauer weist die Verbindung eine Grundfestigkeit auf, die eine Reifenmontage erlaubt.	
<p>Reiniger</p> <p>1 x naphthahaltiger Reiniger („Liquid Buffer“ oder „Pre-Buff Cleaner“ von REMA TIP TOP) Reiniger zur Vorbehandlung der Reifeninnenschicht und der Vulkanisationsfläche des Reifensensors.</p>	
<p>Kaltvulkanisationsmittel CEMENT SC-BL</p> <p>1 x CEMENT SC-BL von REMA TIP TOP Kaltvulkanisationsmittel zum Befestigen des Reifensensor-Containers.</p>	

3.2.3 Befestigungsposition im Reifen

Die richtige Position der Installationsfläche ist:

- mittig, auf einer glatten Fläche auf der Reifeninnenschicht außerhalb von Entlüftungsrippen und anderer Erhebungen.
Ziel ist ein vollflächiges Aufliegen des Reifensensor-Containers.
Hierbei muss besonders das bündige Haften des Randbereichs des Reifensensor-Containers sichergestellt werden.

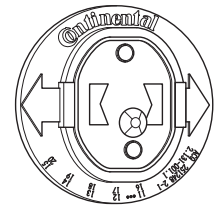
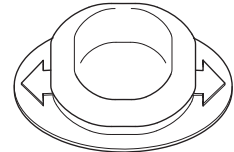
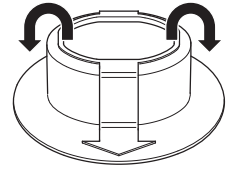
Abmessungen der Installationsfläche:	ca. 6,6 x 6,6 cm (ca. 2,6 x 2,6 inch)
Abmessungen der zu reinigenden Fläche:	ca. 8 x 8 cm (ca. 3.15 x 3.15 inch)



3.2.4 Einbringen des Reifensensors in den Reifensensor-Container

Einsetzen ohne Werkzeug

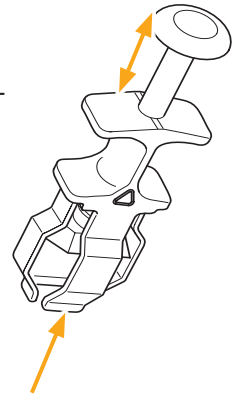
- Die Dichtlippe des Reifensensor-Containers umkrempeeln.
Tipp: Das Umkrempeeln der Dichtlippe an den kurzen Seiten des Reifensensor-Containers ist die einfachste Variante (siehe schwarze Pfeile in nebenstehender Abbildung).
- Die verbleibende Grundfläche im Reifensensor-Container leicht mit Montagepaste benetzen.
- Den Reifensensor in den Reifensensor-Container einsetzen. Die Drehrichtungspfeile auf dem Reifensensor-Container werden auf dem Sensor fortgesetzt (siehe Abbildung). Bei der Montage darauf achten, dass der Druckkanal des Reifensensors nicht verkehrt herum installiert ist.
- Die Dichtlippe des Reifensensor-Containers wieder nach oben stülpen. Die Dichtlippe des Reifensensor-Containers muss gleichmäßig über den Umfang oben auf dem Sensor aufliegen.
- Damit sich der Reifensensor im Container besser setzt, wird empfohlen, den Reifensensor im Container durch entsprechende links/rechts Drehungen zu positionieren.



Alternativ:

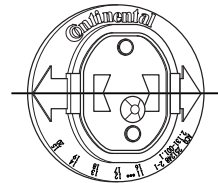
Einsetzen mit Werkzeug (HAZET-Werkzeug)

- HAZET- Werkzeug betätigt halten, sodass sich die Aufnahme für den Reifensensor öffnet.
- Den Reifensensor mit der Oberseite zuerst in das HAZET-Werkzeug einsetzen und Betätigen des HAZET- Werkzeug beenden.
Der Reifensensor wird vom HAZET- Werkzeug gehalten.
- Den Reifensensor mit dem HAZET- Werkzeug in den Reifensensor-Container einsetzen. Die Drehrichtungspfeile auf dem Reifensensor-Container werden auf dem Sensor fortgesetzt (siehe Abbildung). Bei der Montage darauf achten, dass der Druckkanal des Reifensensors nicht verkehrt herum installiert ist.
- HAZET- Werkzeug betätigt halten und aus dem Reifensensor-Container herausziehen.
Der Sensor bleibt im Reifensensor-Container und wird von der Dichtlippe gehalten.



Der Reifensensor ist korrekt im Reifensensor-Container verbaut, wenn:

1. die Drehrichtungspfeile auf dem Reifensensor-Container exakt fluchtend auf dem Reifensensor fortgesetzt sind.
2. auf der Oberfläche des Reifensensors eine Erhebung sicht- und fühlbar erkennbar ist.

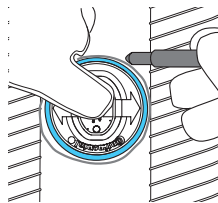
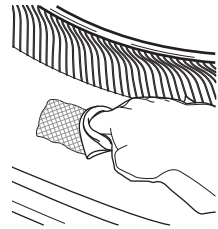
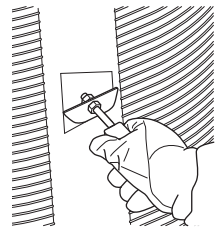
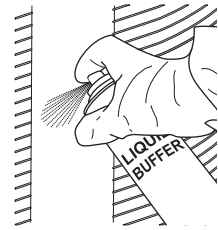


Fehlerhafter Einbau bewirkt im Betrieb eine Beschädigung des Reifensensors. Das System meldet in diesem Fall „**SENSOR PRÜFEN / DEMONTAGE REIFEN**“.

3.2.5 Vorbehandlung der Installationsfläche

Reinigen:

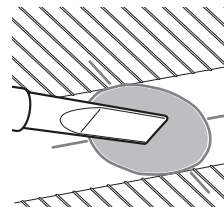
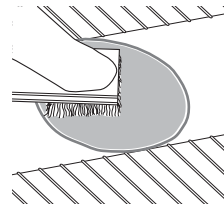
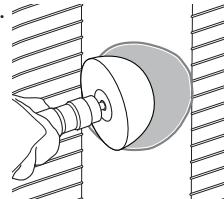
- Für die Reinigung der Installationsfläche den Reifen so ausrichten, dass der überschüssige Reiniger aus dem Bereich abfließen kann.
- Spraydose (Liquid Buffer bzw. Pre-Buff Cleaner) schützen.
- Die trockene, zu reinigende Installationsfläche in einem Abstand von ca. 20 cm (8 inch) mit dem Reiniger vollflächig benetzen.
- Unmittelbar danach die zu reinigende Installationsfläche mit dem Schaber unter kräftigem Druck mehrmals versetzt abziehen, bis die Installationsfläche trocken ist. Dabei nicht die Reifeninnenschicht beschädigen.
- Den Reinigungsvorgang mindestens 2 mal wiederholen.
- Danach die zu reinigende Installationsfläche erneut vollflächig mit dem Reiniger benetzen und mit dem Reinigungspapier gründlich säubern.
- Nur in eine Richtung wischen und stets saubere Bereiche des Reinigungspapieres verwenden.
- Verunreinigungen nicht auf der Installationsfläche verreiben.
- Diesen Vorgang wiederholen, bis die zu reinigende Fläche sich optisch deutlich von der ungereinigten Fläche unterscheidet.
- Rückstände vom Schaben und Reinigen aus dem Reifen entfernen.
- Gereinigte Fläche nach den Reinigungsschritten für ca. 3 Minuten ablüften lassen.
- Den zu rauenden Bereich mit Hilfe des Reifensensorbehälters oder einer geeigneten Matrize und eines Signierstiftes oder Kreide markieren. Hierbei eine Fläche einkreisen die der Installationsfläche des Reifensensor-Containers mit ca. 1.25 mm Zugabe entspricht.



Rauen:

ACHTUNG	Sachschaden!
<p>Durch fehlerhafte Bearbeitung der Reifeninnenfläche kann der Reifen zerstört/unbrauchbar werden, beziehungsweise die geraute Fläche unbrauchbar werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Nur von Personal ausführen lassen, das entsprechend geschult ist (siehe Kapitel „1.3 Informationen zu dieser Installationsanleitung“). ▶ Bei Ermittlung einer Oberflächenrauigkeit von > 0.14 mm (5.5 thou) oder wenn die Karkasse beschädigt wurde, muss der Reifen ausgetauscht und entsorgt werden. ▶ Keinen Reiniger (Liquid Buffer) auf die geraute Vulkanisationsfläche aufbringen. Dies verringert die Haftwirkung beim Kaltvulkanisieren. 	

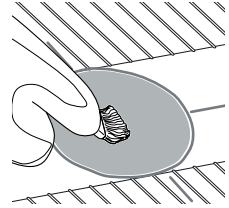
- Die Reifeninnenschicht mit einer Konturscheibe anrauen.
- Das Rauwerkzeug nur leicht andrücken und durch ständiges Bewegen nicht auf der selben Stelle halten.
- Mit Hilfe der Konturscheibe eine Oberfläche mit einer Raunarbe des Typs RMA 1-2 (ca. 0.12 mm/4.7 thou) als Installationsfläche erzeugen.
- Raustaub mit einer Messingbürste und Staubsauger entfernen.
- Geraute Fläche mit einer ausschließlich für die Reifenreparatur bestimmten Messingbürste säubern.
- Hierbei den Bereich mehrmals in eine Richtung bürsten und sicherstellen, dass keine Verschmutzungen aus den umliegenden Bereichen in die gereinigte Fläche gelangen.
- Raustaub mit Staubsauger vollständig entfernen. Hierbei sicherstellen, dass die geraute Fläche nicht mit der Staubsaugertülle berührt wird



Montage

Vulkanisationsmittel aufbringen:

- Innerhalb von 60 min nach dem Rauen eine dünne, gleichmäßige Schicht CEMENT SC-BL (ca. 0.45 g bis 0.75 g) mit dem Pinsel (der Pinsel ist auf der Innenseite des Behälterdeckels montiert) auftragen. (Alternativ einen sauberen, nur für diese Anwendung vorgesehenen Pinsel verwenden.)
- CEMENT SC-BL zur Optimierung des Trocknungsprozesses in kreisenden Bewegungen auftragen. Hierbei sicherstellen, dass der Pinsel hierbei ausschließlich im vorbereiteten Installationsbereich bewegt wird. So wird verhindert, dass der Pinsel verschmutzt wird.
- Nach dem Auftragen des Kaltvulkanisationsmittels CEMENT SC-BL sicherstellen, dass der CEMENT SC-BL und die Kontaktfläche nicht berührt werden.



HINWEIS

Die voraussichtliche Trocknungszeit des Kaltvulkanisationsmittels CEMENT SC-BL beträgt:

- Minimum 2 Minuten
- Maximum 15 Minuten

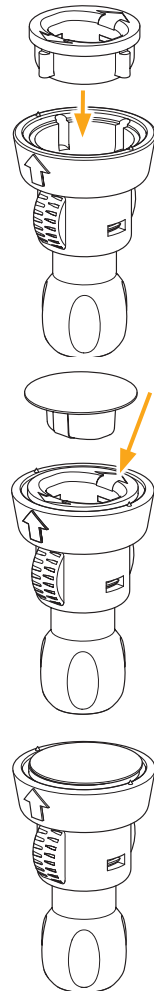
Gegebenenfalls nach der Trocknungszeit einen Knöcheltest durchführen, um festzustellen, ob das Kaltvulkanisationsmittel getrocknet ist.

3.2.6 Reifensensor mit Container auf die vorbereitete Installationsfläche aufbringen.

- Das Inlay (den Einsatz) auf Verschmutzung prüfen. Ein verschmutztes Inlay austauschen.
- Das Inlay so in das Andrückwerkzeug 2 einlegen, dass die beiden Pfeile der Einlage mit denen des Andrückwerkzeugs übereinstimmen. Das Andrückwerkzeug nicht ohne das Inlay verwenden.

- Den Reifensensor-Container mit integriertem Reifensensor so in das Inlay einfügen, dass die beiden Drehrichtungspfeile des Reifensensors mit denen der Einlage übereinstimmen. Hierbei sicherstellen, dass die Schutzfolie des Reifensensor-Containers unbeschädigt und vollflächig auf dem blauen Bindegummi aufgeklebt ist. Einen Reifensensor-Container mit beschädigter oder abgelöster Schutzfolie entsorgen, da eine dauerhafte Befestigung im Reifen nicht mehr sichergestellt werden kann.

- Schutzfolie vom Reifensensor-Container abziehen und die Kontaktfläche des blauen Bindegummis freilegen.
- Nach dem Abziehen der Schutzfolie sicherstellen, dass das blaue Bindegummi nicht berührt oder verschmutzt wird.

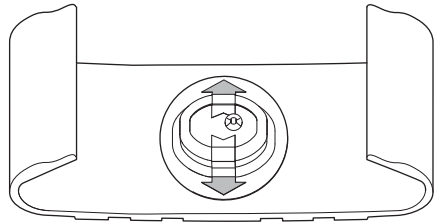


Montage

ACHTUNG

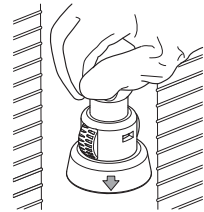
Für die ordnungsgemäße Funktion muss der Reifensensor-Container mit integriertem Reifensensor optimal positioniert werden.

- ▶ Die Positionierung des Reifensensors ist richtig, wenn die Pfeile auf dem Reifensensor-Container in die Laufrichtung des Reifens zeigen.



Ordnungsgemäß positioniert

- Pfeile am Andrückwerkzeug zur Fahrtrichtung des Reifens ausrichten und blaue Installationsfläche auf die vorbereitete Installationsfläche im Reifen aufdrücken.
- Der erforderliche Anpressdruck wird durch den Anschlag der Feder angezeigt.
- Anpressdruck für mindestens 10 s sicherstellen.
Während der Andrückzeit das Andrückwerkzeug nicht bewegen!
- Anschließend das Andrückwerkzeug vorsichtig entnehmen.
- Die Ränder des Reifensensor-Containers mit der Reifenreparatur-/Andruckwalze andrücken. Hierbei Luft und überschüssiges Vulkanisationsmittel herausarbeiten.



3.3 Endkontrolle der Vulkanisationsverbindung des Reifensensor-Containers

Nach der Installation müssen folgende Punkte beachtet werden:

- Die Vulkanisationszeit hängt von den Umgebungsbedingungen (Temperatur und Luftfeuchtigkeit) ab. Die Umgebungstemperatur muss mindestens 18°C (65°F) betragen.
Niemals versuchen die Trocknungszeit durch die Verwendung von Hilfsmittel (z. B. Druckluft, Haartrockner, Heißluftfön, ...) zu verkürzen.
- In den ersten 15 Minuten (mindestens) nicht an dem Reifensensor oder Reifensensor-Container ziehen.
- Die Vulkanisationsverbindung optisch kontrollieren.
Bei sachgemäßer Vulkanisierung liegt der Reifensensor-Container mit integriertem Reifensensor vollflächig an der Reifeninnenschicht an.

HINWEIS	
▶ Wenn Hilfsmittel (z. B. Reifenmontageflüssigkeit Tech720) beim Montieren der Reifen auf die Felge verwendet werden, muss die volle Aushärtezeit von 24 Stunden eingehalten werden, damit die Flüssigkeit das Kaltvulkanisationssystem nicht beschädigt.	
▶ Bei Verwendung von Montagepasten (nur der Wulstbereich wird mit Montagepaste eingestrichen) kann die Reifenmontage auf die Felge sofort nach dem Vulkanisieren erfolgen.	

3.4 Hinweise zur Reifenmontage

ACHTUNG	Sachschaden!
<p>Unsachgemäße Reifenmontage kann zu einer Beschädigung des Reifensensors führen.</p> <ul style="list-style-type: none">▶ Die Reifenmontage erst nach der vollen Aushärtezeit von 24 Stunden durchführen.▶ Sicherstellen, dass bei der Reifenmontage unter Verwendung von Hilfsmitteln wie Montiereisen der Reifensensor nicht beschädigt wird.	

- Bei Zwillingsreifen:
Um den Einlernvorgang der Reifensensoren zu vereinfachen, die Zwillingsreifen so montieren, dass die Position der Reifensensoren um 180° zu einander versetzt sind.
- Nach der Reifenmontage wird empfohlen, die Räder zu kennzeichnen, in denen sich ein Reifensensor befindet.
Zu diesem Zweck können farbige Ventilkappen und entsprechende Aufkleber für den Radkasten/das Schutzblech verwendet werden.

HINWEIS	
<p>Geeignete Ventilkappen und Aufkleber können bestellt werden. Den autorisierten Verkäufer oder eine autorisierte Partnerwerkstätte kontaktieren.</p>	

3.5 Runderneuerung

- Vor einer Runderneuerung des Reifens den Reifensensor herausnehmen. Der Reifensensor-Container kann im Reifen verbleiben, darf allerdings nicht mehr zur Aufnahme eines Reifensensors verwendet werden.

HINWEIS	
<p>Nach der Runderneuerung muss der Reifensensor in einen neuen Reifensensor-Container eingebracht und gemäß der Kapitel „3.2.4 Einbringen des Reifensensors in den Reifensensor-Container“ bis „3.2.6 Reifensensor mit Container auf die vorbereitete Installationsfläche aufbringen.“ montiert werden.</p>	

3.6 Weiterverwendung des Reifensensors bei Um-/Neumontage eines Reifens

Für die Weiterverwendung des Reifensensors bei einer Um-/Neumontage eines Reifens die angegebene Batterielebensdauer bzw. Laufleistung des Sensors gemäß Kapitel „**4.3 Reifensensor**“ berücksichtigen.

4 Technische Daten

4.1 Umgebungsbedingungen

Lagertemperatur (gemäß geltender Norm)	15 bis 25 59 bis 77	°C °F
Verarbeitungstemperatur	18 bis 45 65 bis 113	°C °F
Relative Luftfeuchtigkeit	30 - 80	%

4.2 Reifensensor-Container

Durchmesser inkl. blauer Unterschicht	66 2,6	mm inch
Höhe	22,2 0,874	mm inch
Gewicht	20 0,71	g oz

4.3 Reifensensor

Abmessungen (L x B x H)	38 x 28 x 22 1.5 x 1.1 x 0.87	mm inch
Gewicht	26 0,92	g oz
Sendefrequenz	433,92	MHz
Empfangsfrequenz	125	kHz
Typische Lebensdauer* der fest eingebauten Batterie ca.	6 oder 600 000 372 820	Jahre km miles
Temperaturmessbereich	-40 bis 120 -40 bis 248	°C °F
Druckmessbereich (rel.)	0 bis 12 0 bis 173	bar psi

* Eine hohe Reifeninnentemperatur (verursacht z. B. durch hohe Umgebungstemperatur, durch Minderdruck, etc.) kann auf Dauer zu einer Verkürzung der Batterielebensdauer führen.

4.4 Zulässige Reifen

Grundsätzlich sind bei korrekter Montage alle schlauchlosen Nutzfahrzeugreifen für das Einbringen eines Reifensensors geeignet, sofern die Oberfläche der Reifeninnenschicht den handelsüblichen Gegebenheiten entspricht.

Eine Einbringung in Schlauchreifen ist nicht zulässig.

HINWEIS	Zulässige Reifen
<p>Die aktuelle Tabelle mit zulässigen Reifen befindet sich unter https://www.continental-tires.com/transport/products/overview-product-lines/contipressurecheck/about.</p> <p>Für Informationen zu den zulässigen Continental Commercial Specialty Tires (CST) den lokalen Kundendienst kontaktieren.</p>	

5 Entsorgung



Verbrauchs- und Verpackungsmaterial

Nicht mehr benötigte Materialien, einschließlich der Verpackungsmaterialien, entsprechend den örtlichen geltenden Regelungen entsorgen.



Reifensensor-Container und Reifensensor

Der Reifensensor-Container verbleibt im Reifen und wird mit dem Reifen entsorgt.

HINWEIS	
<p>Vor der Entsorgung eines Reifens muss der Reifensensor entnommen werden. Falls der Reifensensor weiterverwendet werden soll, die angegebene Batterielebensdauer bzw. Laufleistung des Sensors gemäß Kapitel „4.3 Reifensensor“ berücksichtigen.</p>	

Der Reifensensor enthält eine Lithium-Batterie, die im Gehäuse fest vergossen ist und nicht gewechselt werden kann.

Nach Erreichen der Lebensdauer muss die Entsorgung des Reifensensors unter Einhaltung aller aktuell gültigen lokalen, regionalen und nationalen Gesetze und Vorschriften erfolgen. Dazu ist eine Rückgabe an einen autorisierten Continental-Vertriebspartner oder die Rücksendung an die zentrale Sammelstelle erforderlich.

Anschrift der zentralen Sammelstelle:

Continental Trading GmbH

„Abteilung Entsorgung“

VDO-Straße 1

Gebäude B14

64832 Babenhausen

Germany

Continental Reifen Deutschland GmbH

Büttnerstraße 25

30165 Hannover

Germany

www.contipressurecheck.com

www.continental-truck-tires.com

www.continental-corporation.com

Continental 
The Future in Motion

IM_Reifensensor-Container_CEMENT_SC-BL_DE_V01_122020